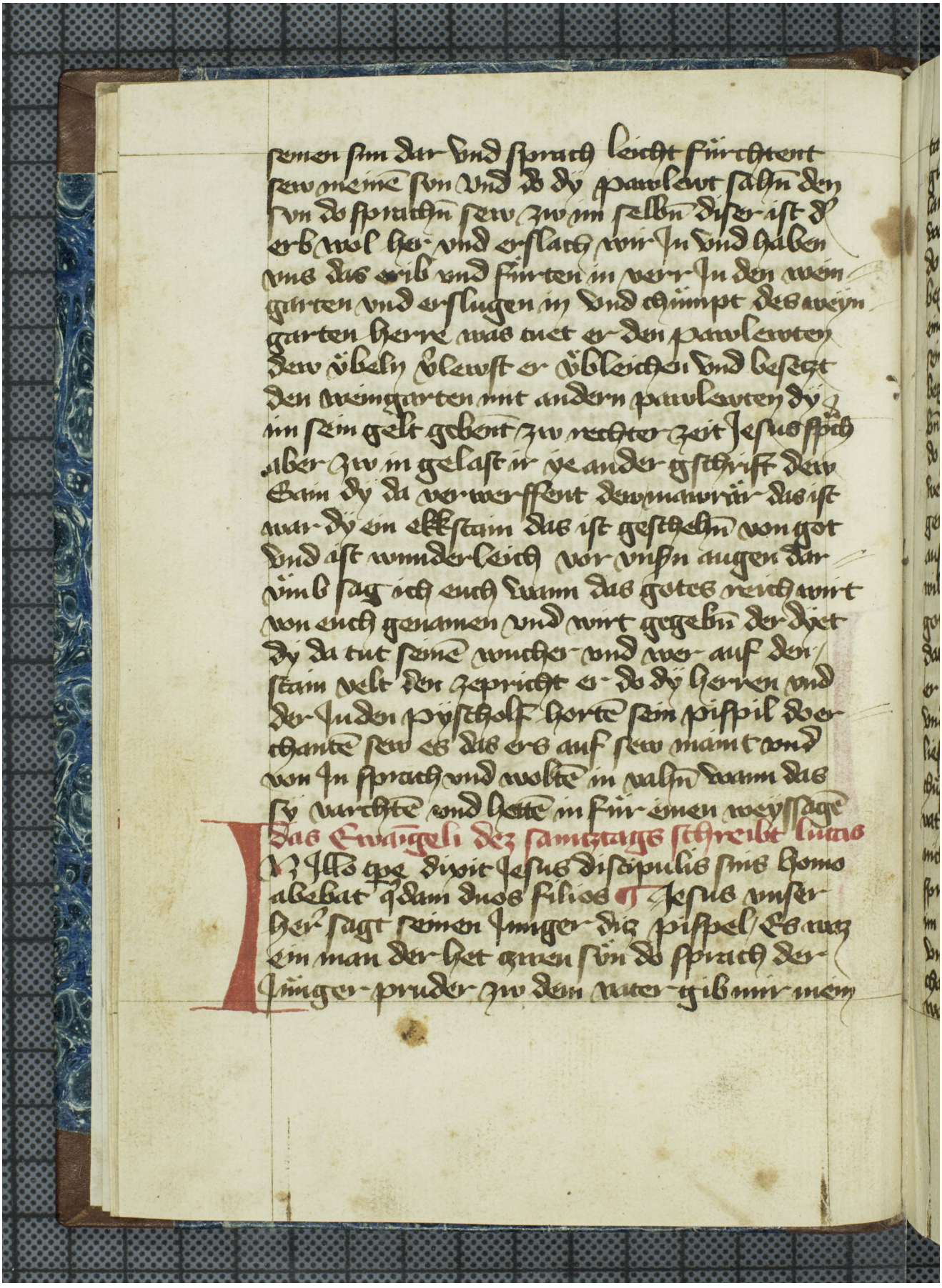
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=53
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



seinen sun dar vnd sprach leicht fürchtent
sew meine sun vnd do dy pawlewt sahn den
sun do sprachn sew zw im selbn diser ist der
erb wol her vnd erslach wir in vnd haben
vns das erib vnd fürten in verr in den wein
garten vnd erslugen in vnd chümpt des weyn
garten herre was tuet er den pawlewten
dew übeln vlewst er übleichen vnd besetzt
den weingarten mit andern pawlewten dy
im sein gelt gebent zw rechter zeit Jesus sprach
aber zw in gelast ir ye ander gschrift dew
Gain dy da verwerffent dew mawrär das ist
war dy ein ekkstain das ist geschehn von got
vnd ist wunderleich vor vnsern augen dar
vmb sag ich euch wann das gotes reich wirt
von euch genamen vnd wirt gegebn der diet
dy da tut seine wucher vnd wer auf den
stain velt den zepricht er do dy herren vnd
der Juden pyscholf horte sein pispil do er
chante sew es das ers auf sew maint vnd
von in sprach vnd wolte in vahn wann das
sy varchte vnd hette in für einen weyssage

Das Ewangeli dez samtztags schreibt lucas

Ez Illo tpe dixit Jesus discipulis suis homo
abebat quidam duos filios ¶ Jesus vnser
her sagt seinen junger diz pispel Es waz
ein man der het zwen sun do sprach der
junger pruder zw dem vater gib mir mein